

LAVANID® 1 und LAVANID® 2

Humanes Medizinprodukt

Sterile, isotone Wundspüllösungen auf Basis der Ringer-Lösung mit Polihexanid zur Konservierung



Stand der Information

2018-06

Handelsformen

- Flasche mit 125 ml
- Packung mit 20 Flaschen zu 125 ml
- Flasche mit 250 ml
- Packung mit 10 Flaschen zu 250 ml
- Flasche mit 1000 ml
- Packung mit 6 Flaschen zu 1000 ml

LAVANID® 1 und LAVANID® 2 sind sterile, isotone Wundspüllösungen auf Basis der Ringer-Lösung mit 0,02 % bzw. 0,04 % Polihexanid zur Konservierung. Polihexanid verhindert das Wachstum von Mikroorganismen in Wundaufgaben und in der Lösung.

Zusammensetzung

Ringerlösung (isotone Elektrolytlösung bestehend aus Natriumchlorid, Kaliumchlorid, Calciumchlorid 2 H₂O, Wasser für Injektionszwecke), Macrogol, Polihexanid 0,02 % (LAVANID® 1) bzw. Polihexanid 0,04 % (LAVANID® 2).

Anwendungsgebiete

- Lösung zur lokalen Wundspülung und -reinigung
- zum Befeuchten von Tüchern, Tamponaden und Verbänden

Gegenanzeigen

LAVANID® darf nicht angewendet werden:

- im gesamten Bereich des ZNS (auch der Meningen)
- im Bereich von Knorpeln und Gelenken
- im Mittel- oder Innenohr
- intraperitoneal
- bei bekannter Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe
- in der Schwangerschaft und Stillperiode

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Nur klare Lösungen verwenden! Nicht mit Zusätzen mischen. Nicht resterilisieren! Kritische Änderung der Gebrauchstauglichkeit möglich. Der Stopfenverschluss ermöglicht eine aseptische Entnahme der Spüllösung, z. B. mittels Spike. Alternativ kann zum Ausgießen der Lösung die Schraubverschlusskappe abgenommen werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Aufgrund von Inkompatibilitätsproblemen mit dem Inhaltsstoff Polihexanid darf LAVANID® nicht in Kombination mit anionischen Substanzen angewendet werden (z. B. anionische Tenside oder anionische Gelbildner). Eine präoperative, oberflächliche Hautdesinfektion mit PVP-Jod-Präparaten und eine anschließende intraoperative Spülung mit Lavamid® ist möglich. Der direkte Kontakt von PVP-Jod-Präparaten mit Lavamid®-Spülung in demselben Wundgebiet ist zu vermeiden.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Zur Wundspülung bei chirurgischen Eingriffen sowie bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen, die eine Spülung bzw. Feuchthalung nötig machen.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit

Das Verfalldatum ist auf dem Etikett angegeben. Nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden!

Haltbarkeit nach Anbruch: 2 Monate

Hinweise zur Entsorgung

Die Entsorgung nicht verwendeter Produkte oder von Abfallmaterial hat gemäß den spezifischen nationalen Vorgaben zu erfolgen.

Hersteller

Serag-Wiessner KG
Zum Kugelfang 8 – 12
95119 Naila